

RadlNews Ulm 09/2017

Liebe Radlerinnen und Radler,

zum Ende der Sommerferien möchten wir Sie wieder über unsere aktuellen Aktivitäten rund ums Radfahren informieren. 2017 ist ein besonderes Jahr für das Fahrrad - es wird 200 Jahre alt. Daher gab es in diesem Jahr viele Aktionen in Ulm, die das Fahrrad in den Mittelpunkt stellen und mehr Menschen zum Radfahren animieren sollen. Neben den Aktionen schreiten auch die Infrastrukturprojekte voran.

Die Projekte im Einzelnen:

5. FahrRad Aktionstage 2017

Trotz des durchwachsenen Aprilwetters waren die 5. FahrRad-Aktionstage, die vom 28. - 30. April 2017 stattfanden, ein voller Erfolg.

Zum Auftakt erhielten am Freitagmorgen zahlreiche Radlerinnen und Radler, die trotz des Dauerregens unterwegs waren, an drei verschiedenen Orten in der Stadt Brötchentüten zum Frühstück.

Höhepunkt des Aktionsprogramms am Freitag auf dem Münsterplatz war neben der Zertifizierung des Donauradwegs zum 4-Sterne-Radweg die erste Ulmer Fahrradversteigerung unter freiem Himmel: Rund 60 Fahrräder aus dem städtischen Fundus fanden unter fachkundiger Moderation von Peter Beckmann (ADFC) neue Besitzerinnen und Besitzer. Unterstützt wurde die Aktion von ehrenamtlichen Fahrradexperten, die mit ihrem Werkzeug vor Ort waren und die Räder vor der Versteigerung fahrtauglich gemacht haben.

Nach der offiziellen Eröffnung der Aktionstage durch Bürgermeister Tim von Winning am Samstag fanden die zahlreichen Infostände auf dem Hans-und-Sophie-Scholl-Platz einen hohen Besucherzustrom. Auch bei der zweiten FahrRad-Stempeljagd, die in diesem Jahr noch mehr Stempelstellen als im Vorjahr bot, nahmen zahlreiche Radlerinnen und Radler teil.

Den Abschluss bildeten am Sonntag sechs Radtouren, die durch den ADFC im Rahmen des 200-jährigen Fahrradjubiläums stattfanden.





Fahrradtour entlang der künftigen Linie 2 am 05.05.2017

Wie wird der Radverkehr nach Fertigstellung der Linie 2 auf den begleitenden Wegen geführt? Was verändert sich gegenüber dem Status Quo? Diese Fragen wurden auf einer Radtour vom Schulzentrum Kuhberg zum unteren Eselsberg, die von ADFC, Stadt und SWU Verkehr organisiert wurde, beantwortet. Weitere Informationen und Bilder finden Sie unter folgendem Link: <http://www.linie2-ulm.de/buergerinformationen/termine-veranstaltungen/detail/article/fachkundige-diskussionen-bei-radtour-entlang-der-linie-2.html>



Fotos: Thomas Vogel

Schutzstreifen-Film

Bereits seit einigen Jahren gibt es die Infokampagne der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK-BW) zum Thema Schutzstreifen. Ein Flyer informiert über die Vorteile des Radfahrens auf Schutzstreifen: https://www.agfk-bw.de/fileadmin/user_upload/Projekte/Schutzstreifen/AGFK-Schutzstreifen-Flyer_AGFK_Anzicht.pdf

Seit März 2017 gibt es nun auch einen Youtube-Film, der auf das Thema aufmerksam machen soll. Der Drehort war Ulm. Wer sich anstrengt, erkennt im Film vielleicht sogar den ehemaligen Fahrradbeauftragten Tom Philipp Schiller... <https://www.youtube.com/watch?v=VCN5Gtt59NU>
Wir freuen uns, wenn Sie den Film in Ihren Netzwerken teilen!

Jubiläumstour "Die nachhaltigste Roadshow der Welt" am 02.07.2017

Zwischen Juni und August gab es in Baden-Württemberg eine Roadshow der besonderen Art: Auf der „Nachhaltigsten Roadshow der Welt“, die anlässlich des 200-jährigen Fahrradjubiläums durch das Verkehrsministerium Baden-Württemberg organisiert wurde, tourten sechs E-Lastenräder als mobile Ausstellung durch Baden-Württemberg. Mit einem RadCheck, einer Foto- und Gewinnaktion sowie einer Ausstellung zur Geschichte des Radfahrens im Gepäck machte die Tour Anfang Juli auch in Ulm Halt und stellte das Radfahren auf dem Münsterplatz damit in den Mittelpunkt.



Finde dein Rad

Eine weitere Aktion anlässlich des Fahrradjubiläums organisierte die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK-BW). Bei der Jubiläumskampagne „Finde dein Rad“ wurden in insgesamt 38 Städten Badens-Württembergs rund 140 Fahrräder verlost. Auch in Ulm konnten 5 dieser Fahrräder gewonnen werden: Am Montag, den 17. Juli 2017, wurden dazu fünf Fahrradschlösser im gesamten Stadtgebiet versteckt. Videohinweise auf www.finde-dein-rad.de gaben Ideen, wo man diese Schlösser finden kann. Die Räder waren begehrt: Nach nur 30 Minuten wurden alle fünf Schlösser gefunden. Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern, die die Schlösser gegen ein Jubiläumsrad eintauschen durften!



Jahresbericht Radverkehr im Fachbereichsausschuss

Wie wurde das Budget für den Radverkehr im Jahr 2016 eingesetzt und welche Projekte sind für die Zukunft geplant? Ende Juni wurde der Jahresbericht Radverkehr im zuständigen Fachbereichsausschuss vorgestellt. Die vollständigen Beschlussvorlagen können Sie unter folgendem Link abrufen: http://buengerinfo.ulm.de/vo0050.php?_kvonr=5036

Fahrradstraße Zeitblomstraße

Die neue Fahrradstraße Zeitblomstraße ist fast fertiggestellt: Im Sommer wurden die Kreuzungen der Keplerstraße und Bessererstraße umgebaut und der Asphalt erneuert. Die Asphalterneuerung an der Wendeschleife sowie auf dem Schulhof wurde diese Woche abgeschlossen. Die Beschilderung wird nun auch umgesetzt, somit erhält die Zeitblomstraße Vorfahrt vor allen einmündenden Straßen, wodurch der darauf liegende Radverkehr beschleunigt wird. Die restlichen Markierungsarbeiten erfolgen voraussichtlich Ende September. Damit wird die Ost-West-Verbindung für Radfahrende zwischen der Schülinstraße/ Alter Friedhof und dem Theater an der Neutorstraße verbessert und ein zügiges Durchkommen ermöglicht.

Save the Date: Die offizielle Eröffnung der Fahrradstraße Zeitblomstraße erfolgt am Mittwoch, den 18. Oktober um 17:00 Uhr. Weitere Informationen folgen!



Fahrradstraße Heimstraße

Die Heimstraße ist das nächste Fahrradstraßen-Projekt. Die rechtliche Änderung von der Tempo-30-Zone in eine Fahrradstraße zwischen den Straßen „Am Zundeltor“ und „Hafenbad“ räumt Radfahrenden mehr Rechte ein. Um am Hafenbad den Übergang zum Radweg entlang der Olgastraße zu verbessern, wird hier eine neue Querungshilfe für Radfahrende und Fußgänger gebaut. Die Planung liegt vor und ein Förderantrag auf Landesmittel wird gestellt. Nach Eingehen des Förderbescheids ist der Baubeginn voraussichtlich für Anfang 2018 vorgesehen.



Geplante Querungshilfe Hafenbad/ Heimstraße



Bestehende Querungshilfe Frauenstraße/ Heimstraße

Querungshilfe Lehrer-Tal-Weg

Die Querungshilfe im Lehrer-Tal-Weg ist seit Anfang des Jahres fertiggestellt. Somit wurde die Querungssituation für Radfahrende, die von der Fahrbahn auf den begleitenden Geh- und Radweg wechseln möchten, deutlich verbessert. Derzeit fehlt noch die Markierung des Schutzstreifens, der von Süden aus auf die Querungshilfe zuführt. Diese wird im Herbst umgesetzt. Zudem wurde vor Kurzem der Bordstein des Geh- und Radwegs nördlich der Querungshilfe abgesenkt, um auch dem Radverkehr aus bzw. in Richtung Ruhetal eine komfortable Abbiegesituation zu schaffen.



Radverkehr am Bahnhofplatz

Die Bauarbeiten in der Friedrich-Ebert-Straße bedeuten für alle Verkehrsarten Einschränkungen, so auch für den Radverkehr. Da der Gehwegbereich vor dem Bahnhofsgebäude immer wieder umgestellt wird und nur einen sehr schmalen Raum bietet, ist Radfahren hier verboten. Auch die Straßenbahntrasse darf aus Sicherheitsgründen nicht befahren werden. Wir empfehlen daher, die Friedrich-Ebert-Straße nur zu nutzen, um das Rad am Bahnhof zu parken. Für den Durchgangsverkehr zwischen Weststadt und Innenstadt bietet sich die Umleitung durch die Wengengasse an. Alternativ können Radfahrende die Fahrbahn der Friedrich-Ebert-Straße mit befahren. Damit sich Radfahrende besser zurecht finden, wurden im Umfeld des Bahnhofs drei Infotafeln mit Wegweisungen aufgestellt. Zudem werden noch Markierungen auf der Fahrbahn aufgetragen, um die Fahrzeuge darauf hinzuweisen, dass Radfahrende die Fahrbahn mitbenutzen. Weitere Informationen finden Sie im Newsletter "Ulm baut um" vom 17.08.2017: https://www.ulm.de/sixcms/media.php/29/Newsletter_ulm_baut_um_09.pdf



Eine der Wegweiser-Infotafeln am Ehinger Tor in Fahrtrichtung Hauptbahnhof

Neue Fahrradabstellanlagen

Im Laufe des Jahres wurden an verschiedenen Standorten neue Fahrradabstellanlagen aufgestellt, wodurch die Situation des Fahrradparkens kontinuierlich verbessert werden soll. Die Anlagen befinden sich u.a. an folgenden Orten:

- Vor dem Roxy
- Donaustraße/ Herdbruckerstraße
- Radgasse
- Wengengasse (vor dem SAN-Container)

Bevorstehende Termine

Green Parking Day am 16.09.2017

Wie könnte man den Raum, den Parkplätze in der Stadt einnehmen - rund 13 m² - alternativ nutzen? Dieser Frage gehen wir am 16.09.2017 anlässlich des ersten Ulmer Green Parking Days nach! Anlässlich des durch den DING-Verbund organisierten Ohne-Auto-Mobil-Tags wird nun erstmals die Frage alternativer Parkraumnutzung in den Fokus gerückt. Unter Federführung der Lokalen Agenda werden rund 35 Parkplätze im Altstadtgebiet gesperrt, um sie zwischen 10-15 Uhr einer anderen Nutzung zuzuführen. Mit dabei ist auch das Team FahrRad, das gemeinsam mit dem Donaübüro, Verschwörhaus und dem ADFC zwei Parkplätze auf dem Weinhof bespielt. Besucher finden hier einen bewachten Fahrradparkplatz und die Chance, zwei selbstgebaute Lastenräder probefahren. Von hier aus kann der Rundgang entlang der anderen Parkplätze begonnen werden! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Den Flyer zum Green Parking Day finden Sie online unter http://www.ulm.de/sixcms/media.php/29/Ulmer_Green_Parking_Day.pdf

Nächster Termin AG Marketing/ Planung der Fahrradaktionstage 2018

Die Fahrradaktionstage 2018 finden am 20. und 21. April 2018 statt. Für den Auftakt der Planungen wollen wir uns Mitte Oktober treffen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, ihre Ideen auf dem Treffen einzubringen! Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben, geben Sie bitte Ihre Terminmöglichkeiten bei folgender Doodle-Umfrage ein: <https://doodle.com/poll/dvaif76izbv7hubt>

Sonstiges

FahrradschrauberInnen gesucht!

Seit Anfang 2016 gibt es an der Hindenburgkaserne im Mähringer Weg 103 die Bike Station Ulm. Die Fahrradwerkstatt bietet sowohl für Geflüchtete als auch für alle anderen Interessierten eine Möglichkeit, ihr Fahrrad reparieren zu lassen oder ein günstiges gebrauchtes Rad zu erwerben. Geöffnet ist die Werkstatt immer freitags von 14-17 Uhr.

Aktuell werden noch FahrradexpertInnen gesucht, die aktiv in der Fahrradwerkstatt mitwirken wollen. Wenn Du gut mit Fahrrädern umgehen kannst, gerne schraubst und Dich ehrenamtlich engagieren möchtest, melde dich unter fahrrad@ulm.de!

Weitere Infos zum Projekt unter: <http://www.adfc-ulm.de/news20029/article/grosse-freude-durch-die-bikestation-ulm-noch-fahr/>